Sparkasse KölnBonn

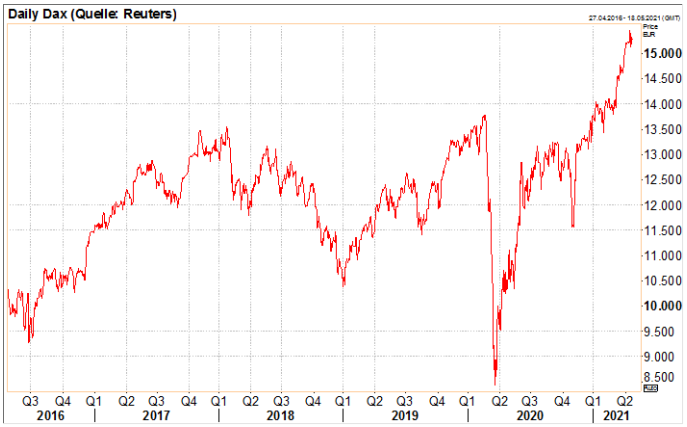
Kapitalmarktanalyse
Börse am Morgen

Marktüberblick am 26.04.2021

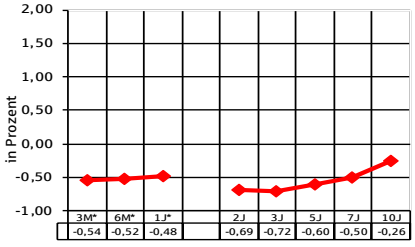
Stand: 8:47 Uhr

Aktienindizes	Stand	Veränderung ggü. Vortag	Veränderung ggü. Jahresanfang	Zinsen	Stand	Veränd. ggü. Vortag	Futures/Rohstoffe/ Devisen	Stand
Dax *	15.279,62	-0,27 %	+11,38 %	Rendite 10J D *	-0,26 %	-0 Bp	Dax-Future *	15.291,00
MDax *	32.772,46	-0,31 %	+6,42 %	Rendite 10J USA *	1,57 %	+1 Bp	S&P 500-Future	4171,50
SDax *	16.124,73	+0,50 %	+9,21 %	Rendite 10J UK *	0,78 %	+0 Bp	Nasdaq 100-Future	13916,75
TecDax*	3.518,88	-0,37 %	+9,53 %	Rendite 10J CH *	-0,32 %	-0 Bp	Bund-Future	170,71
EuroStoxx 50 *	4.013,34	-0,04 %	+12,97 %	Rendite 10J Jap. *	0,06 %	-0 Bp	VDax *	19,24
Stoxx Europe 50 *	3.396,55	-0,32 %	+9,27 %	Umlaufrendite *	-0,33 %	+0 Bp	Gold ($/oz)	1778,56
EuroStoxx *	442,42	-0,03 %	+11,29 %	RexP *	493,26	-0,00 %	Brent-Öl ($/Barrel)	65,10
Dow Jones Ind. *	34.043,49	+0,67 %	+11,23 %	3-M-Euribor *	-0,54 %	+0 Bp	Euro/US$	1,2111
S&P 500 *	4.180,17	+1,09 %	+11,29 %	12-M-Euribor *	-0,48 %	+0 Bp	Euro/Pfund	0,8714
Nasdaq Composite *	14.016,81	+1,44 %	+8,76 %	Swap 2J *	-0,48 %	+1 Bp	Euro/CHF	1,1053
Topix	1.918,15	+0,17 %	+6,11 %	Swap 5J *	-0,29 %	+2 Bp	Euro/Yen	130,55
MSCI Far East (ex Japan) *	698,51	+0,82 %	+5,49 %	Swap 10J *	0,08 %	+2 Bp	Put-Call-Ratio Dax*	2,92
MSCI-World *	2.213,24	+0,74 %	+10,12 %	Swap 30J *	0,47 %	+2 Bp		* Vortag

Charts (historische Kursentwicklung)



Zinsstruktur (Euribor*/Bundesanleihen)



Wirtschaftsdaten heute

DE: ifo Geschäftsklima (Apr)
USA: Auftragseingang langl. Güter (Mrz)

Unternehmensdaten heute

Atoss Software, Bawag, Cadence Design Systems, Canadian National Railway, Canon, Galp Energia, Kühne & Nagel, Philips, Tesla, Vale (Q1), ING, Raytheon Technologies (HV)

Weitere wichtige Termine heute

-/-

Marktbericht

Frankfurt, 26. Apr (Reuters) - Zum Auftakt der Börsenwoche wird der Dax Berechnungen von Banken und Brokerhäusern zufolge am Montag kaum verändert starten. Pläne für Steuererhöhungen in den USA und maue Bilanzen hatten die Stimmung am Freitag getrübt. Der Leitindex hatte 0,3 Prozent auf 15.279 Punkte nachgegeben. Zum Wochenstart warten Börsianer gespannt auf den Corona-Gipfel von Bund und Ländern. Dort dürften unter anderem Ausnahmen von den Pandemie-Restriktionen für Geimpfte diskutiert werden. Außerdem soll über eine Aufhebung der Impf-Priorisierung beraten werden. Bei den Konjunkturdaten blicken die Anleger vor allem auf den Ifo-Index, der die Stimmung in den deutschen Chef-Etagen widerspiegelt. Analysten erwarten für April einen Anstieg auf 97,8 Punkte von 96,6 Zählern im Vormonat. Aus den USA stehen die Aufträge langlebiger Güter an. Experten sagen hier für März ein Plus von 2,5 Prozent voraus, nach einem Minus von 1,2 Prozent im Februar. Daneben hält eine neue Welle von Firmenbilanzen Börsianer auf Trab.

Eindrucksvolle Wachstumsraten in Amerika haben die Furcht der Aktienanleger vor möglichen Steueranhebungen am Freitag in den Hintergrund gedrängt. Der Dow-Jones-Index der Standardwerte schloss 0,7 Prozent höher auf 34.043 Punkten. Der technologielastige Nasdaq rückte 1,4 Prozent auf 14.016 Punkte vor. Der breit gefasste S&P 500 legte 1,1 Prozent auf 4.180 Punkte zu. Die US-Wirtschaft wuchs im April in Rekordgeschwindigkeit. Der Einkaufsmanagerindex für die Privatwirtschaft - Industrie und Dienstleister zusammen - kletterte um 2,5 auf 62,2 Punkte. "Die US-Wirtschaft genießt einen starken Start in das zweite Quartal und feuert aus allen Rohren", sagte Markit-Chefvolkswirt Chris Williamson. Gelockerte Corona-Auflagen, beeindruckende Impffortschritte und staatliche Konjunkturmaßnahmen würden die Nachfrage ankurbeln. Das machte die Furcht vor den Steuerplänen des US-Präsidenten Joe Biden fast vergessen. Insidern zufolge will Biden die Kapitalertragssteuer für Superreiche in Amerika auf rund 40 Prozent verdoppeln.

Angeführt von Reise- und Touristik-Werten geht der japanische Aktienmarkt auf Erholungskurs. Der Tokioter Nikkei-Index stieg am Montag um 0,5 Prozent auf 29.126 Punkte. Investoren setzten darauf, dass die Coronavirus-Fallzahlen nach Verhängung neuer Lockdowns in mehreren Regionen des Landes schnell sinken. Dagegen machten an der chinesischen Börse Shanghai einige Investoren Kasse. Der dortige Leitindex verlor nach anfänglichen Gewinnen 0,7 Prozent auf 3.451 Punkte.

Bitte beachten Sie den Disclaimer und weitere Hinweise auf der letzten Seite.

Disclaimer

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsaussagen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an Dritte verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.

Die Performance von Finanzinstrumenten in der Vergangenheit lässt keine zwingenden Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu. Insbesondere besteht keine Garantie, dass ein genanntes Finanzinstrument eine günstige Anlagerendite erzielt.